



## Niederschrift

über die 2. Sitzung - Wahlperiode 2009/2014 - des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Niederkrüchten

### Anwesend sind:

1. Bürgermeister Herbert Winzen
2. Ratsmitglied Wolfgang Fonger
3. Ratsmitglied Werner Hommen
4. Ratsmitglied Trudis Jans
5. Ratsmitglied Marianne Lipp
6. Ratsmitglied Hans Mankau
7. Ratsmitglied Wilhelm Mankau
8. Ratsmitglied Hermann Meyer
9. Ratsmitglied Michael Otto
10. Ratsmitglied Raimund Pörtner
11. Ratsmitglied Hermine Reynen
12. Ratsmitglied Manfred Schmitz
13. Ratsmitglied Marion Schouren
14. Ratsmitglied Christoph Szallies
15. Ratsmitglied Johannes Wahlenberg
16. Ratsmitglied Heinz Wallrafen

### Verhandelt:

Niederkrüchten, den 01.12.2009

### Sitzungsort:

Rathaus in Elmpt, Sitzungssaal

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einberufung zu dieser Sitzung durch Einladung vom 20. November 2009 ordnungsgemäß erfolgt ist.

### Seitens der Verwaltung:

1. Beigeordneter Blech
2. Herr Schippers
3. Herr Bonus
4. Frau Baier

## Öffentlicher Teil

- 1) Sitzungskalender für das Jahr 2010 63-12/09

Eine Ausfertigung des beschlossenen Entwurfs des Sitzungskalenders für das Jahr 2010 ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, den Sitzungskalender für das Jahr 2010 entsprechend dem vorliegenden Entwurf zu beschließen.

- 2) Festsetzung der Hebesätze für die Gemeindesteuern im Haushaltsjahr 2010 64- 12/09

Dem gesetzlich verankerten „Subsidiaritätsprinzip“, also dem Grundsatz der Nachrangigkeit der Steuererhebung folgend, ist vor der Festsetzung der Steuerhebesätze ein finanzwirtschaftlicher Überblick notwendig. Hierbei sind sowohl der voraussichtliche Jahresabschluss 2009 als auch die Eckwerte zum Haushalt 2010 zu berücksichtigen.

Nach dem derzeit feststellbaren Verlauf innerhalb des Ergebnisplanes ist selbst unter Berücksichtigung des Einbruchs bei den Steuererträgen:

	Ansatz	Ist	Differenz
• Gewerbesteuer	3.100.000 €	rd. 2.800.000 €	-300.000 €
• Einkommensteueranteil	5.500.000 €	rd. 5.170.000 €	-330.000 €

davon auszugehen, dass sich die ausgewiesene Entnahme aus der Ausgleichsrücklage um ca. 190.000,00 € auf rd. 650.000 € reduzieren wird. Innerhalb der bisherigen Ausführung des Finanzplanes wird bei der Finanzrechnung ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis prognostiziert. Das Saldo des Teilergebnisplanes 16.01.01 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“ u. a. mit den Positionen Schlüsselzuweisungen, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer etc., Kreisumlage und Nebenbelastungen, ist anhand der zweiten Proberechnung sowie unter Einbeziehung sonstiger Informationen und aufgrund der immer noch andauernden Finanzkrise um mind. 1,1 Mio EUR niedriger als das voraussichtliche diesjährige Ergebnis. Die Realsteuerhebesätze in der Gemeinde Niederkrüchten stimmen derzeit mit den Festsetzungen in-

nerhalb des Gemeindefinanzierungsgesetzes insofern überein, als dass die Hebesätze in Niederkrüchten jeweils nach unten abgerundet wurden. Eine Anhebung der fiktiven Hebesätze ist nach vorliegenden Informationen zum GFG 2010 nicht zu erwarten.

Unter Berücksichtigung der bereits bestehenden Steuer- und Abgabelast der Abgabepflichtigen und unter der Voraussetzung, dass der Haushalt 2010 Einsparungen in entsprechender Höhe berücksichtigen wird, schlägt die Verwaltung dennoch vor, die Hebesätze für das Haushaltsjahr 2010 unverändert wie folgt festzusetzen:

Grundsteuer A	190 v. H.
Grundsteuer B	380 v. H.
Gewerbsteuer	400 v. H.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, die Hebesätze für das Haushaltsjahr 2010 unverändert wie folgt festzusetzen:

Grundsteuer A	190 v. H.
Grundsteuer B	380 v. H.
Gewerbsteuer	400 v. H.

3) Erlass der Satzung über die Höhe der Abfallentsorgungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten 65- 12/09

Auf Vorschlag der Verwaltung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Rat, die Satzung über die Höhe der Abfallentsorgungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten entsprechend dem vorliegenden Entwurf zu erlassen.

Eine Ausfertigung des beschlossenen Entwurfs der Satzung über die Höhe der Abfallentsorgungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

- 4) Erlass der Satzung der Gemeinde Niederkrüchten über die Festsetzung der Gebührensätze für die Gewässerunterhaltung 66- 12/09

Frau Baier beantwortet eine Frage des Ratsmitgliedes Wilhelm Mankau.

Auf Vorschlag der Verwaltung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Rat, die Satzung der Gemeinde Niederkrüchten über die Festsetzung der Gebührensätze für die Gewässerunterhaltung entsprechend dem vorliegenden Entwurf zu erlassen.

Eine Ausfertigung des beschlossenen Entwurfs der Satzung der Gemeinde Niederkrüchten über die Festsetzung der Gebührensätze für die Gewässerunterhaltung ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

- 5) Erlass der Satzung über die Höhe der Straßenreinigungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten 67- 12/09

Auf Vorschlag der Verwaltung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Rat, die Satzung über die Höhe der Straßenreinigungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten entsprechend dem vorliegenden Entwurf zu erlassen.

Eine Ausfertigung des beschlossenen Entwurfs der Satzung über die Höhe der Straßenreinigungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

- 6) Erlass der Dritten Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Niederkrüchten über die Beseitigung von Abwasser - Abwasserbeseitigungssatzung 68- 12/09

Beigeordneter Blech und Frau Baier beantworten Fragen der Ratsmitglieder Pörtner und Meyer betr. Information der Öffentlichkeit und Durchführung der Dichtheitsprüfungen.

Auf Vorschlag der Verwaltung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Rat, die Dritte Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Niederkrüchten über die Beseitigung von Abwasser - Abwasserbeseitigungssatzung - entsprechend dem vorliegenden Entwurf zu beschließen.

Eine Ausfertigung des beschlossenen Entwurfs der Dritten Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Niederkrüchten über die Beseitigung von Abwasser - Abwasserbeseitigungssatzung - ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

- 7) Erlass der Satzung über die Höhe der Abwasserbeseitigungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten 69-12/09

Frau Baier beantwortet eine Frage des Ratsmitgliedes Wahlenberg.

Auf Vorschlag der Verwaltung empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig dem Rat, die Satzung über die Höhe der Abwasserbeseitigungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten entsprechend dem vorliegenden Entwurf zu erlassen.

Eine Ausfertigung des beschlossenen Entwurfs der Satzung über die Höhe der Abwasserbeseitigungsgebühren der Gemeinde Niederkrüchten ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

- 8) Erlass der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung über die Benutzung der Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Niederkrüchten 70- 12/09

Ratsmitglied Hommen sagt, die gesetzliche Verpflichtung zur kostendeckenden Erhebung von Friedhofsbenutzungsgebühren sowie die zurückgehende Anzahl der Beerdigungen auf den gemeindlichen Friedhöfen führe zu einer Kostenspirale ohne Ende. Die Verwaltung solle Möglichkeiten zur Vermeidung weiterer drastischer Steigerungen der Friedhofsgebühren prüfen. Im Hinblick auf die vorgeschlagenen Erhöhungen sollte von der Einrechnung der Unterdeckungen aus Vorjahren abgesehen werden und beantragt dies.

Ratsmitglied Wilhelm Mankau sagt, die Liberalisierung des Bestattungswesens führe zu strukturellen Problemen. Bei der Betrachtung der Gebühren sei die Balance zwischen Kosten und Pietät zu wahren. Auch er unterstützt die Anregung, Unterdeckungen aus Vorjahren nicht in der Gebührenbedarfsberechnung zu berücksichtigen.

Ratsmitglied Lipp sagt, es müssten auch alternative Bestattungsformen geprüft werden.

Bürgermeister Winzen sagt, die Verwaltung werde weiterhin die Möglichkeiten zur Senkung der Friedhofsgebühren prüfen und zu gegebener Zeit entsprechende Vorschläge, die auch veränderte Unterhaltungsstandards enthalten können, unterbreiten.

Sodann empfiehlt der Haupt- und Finanzausschuss mit 15 Stimmen bei 1 Gegenstimme dem Rat, die Gebührensatzung zur Friedhofssatzung über die Benutzung der Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Niederkrüchten entsprechend dem vorliegenden Entwurf mit der Maßgabe zu erlassen, dass bei den Grabnutzungsgebühren die Gebührenhöhe ohne Ansatz der Unterdeckung aus den beiden Vorjahren festgesetzt wird.

Eine Ausfertigung des Entwurfs der Gebührensatzung zur Friedhofssatzung über die Benutzung der Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Niederkrüchten ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

- 9) Fortschreibung des Eintragungstextes der St. Georgs-Kapelle in der Denkmalschutzliste 71-12/09

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt einstimmig dem Rat vor, die Fortschreibung der Eintragung des Baudenkmals St. Georgs-Kapelle in der Denkmalliste der Gemeinde Niederkrüchten entsprechend dem vom Landschaftsverband Rheinland vorgeschlagenen Fortschreibungstext vorzunehmen.

10) Konversion - Ideenwettbewerb

72- 12/09

Ratsmitglied Hommen erläutert den Antrag der CDU-Ratsfraktion.

Die Ratsmitglieder Wilhelm Mankau, Lipp und Pörtner sprechen sich ebenfalls für die Durchführung eines Ideenwettbewerbs aus.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt einstimmig dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Niederkrüchten beschließt, den Kreis Viersen aufzufordern, gemeinsam mit der Gemeinde Niederkrüchten einen Ideenwettbewerb durchzuführen, dessen Ergebnisse anhand der im Antrag vom 22. Oktober 2009 aufgeführten Eckpunkte bewertet werden.

11) Mitteilungen des Bürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung.

gez. Winzen  
Bürgermeister

gez. Bonus  
Schriftführer